Die Weser Report-Ausgabe für den Landkreis Verden

ALLER REPORT

SONNTAG, 8. MAI 2011 | www.allerreport.de | NR. 2435/41. JAHRGANG

SPORT

Werder rettet sich durch einen 2:0-Sieg gegen den Meister aus Dortmund

POSTHAUSEN

28 Millionen Euro: dodenhof investiert kräftig am Standort Posthausen

MAGAZIN

40 Jahre Weser Report – die Entwicklung von Politik, Kultur und Wirtschaft

Anzeige

Sagenhafte Kunst auf Hufen

Pferdemuseum beteiligt sich mit Schüler-Projekt am internationalen Museumstag

VON HAUKE HIRSINGER

Weltweit machen am 15. Mai die Museen auf ihre Angebote aufmerksam. In Deutschland findet der Aktionstag in diesem Jahr unter dem Motto „Museen, unser Gedächtnis“ statt. Und auch die Reiterstadt ist mit von der Partie.

Im Deutschen Pferdemuseum in Verden warten am Museumstag „sagenhafte Schülerpferde“ auf die Besucher. Laura Kurz und Sarah Hahndrich (kl. Foto v. l.) präsentieren bei der Ausstellung ihr Pferd „Hippocampus“. Fotos: Schlie

VERDEN Es ist laut, es wird gelacht und aus allen Richtungen scheinen Stimmen zu kommen: Wenn 27 Achtklässler zusammen an einem Kunst- und Museumsprojekt werkeln, muss man schon Pädagoge sein, um den Überblick zu behalten.

Anlass für das kreative Treiben im Saal für Sonderausstellungen im Deutschen Pferdemuseum ist der internationale Museumstag, der in diesem Jahr am Sonntag, 15. Mai, bundesweit unter dem Motto „Museen, unser Gedächtnis“ begangen wird. Ziel der Aktion ist es, die Öffentlichkeit auf das breite Spektrum der Museumsarbeit und die thematische Vielfalt der deutschlandweit mehr als 6.500 Museen aufmerksam zu machen. Ulrike Brockmann, Leiterin der Museumspädagogik am Holzmarkt: „Der Tag ist immer eine gute Gelegenheit, unser Haus zu einem lebendigen Ort zu machen.“

Gesagt, getan. Und so hat Brockmann in diesem Jahr Schüler des Domgymnasiums verpflichtet, unter dem Motto „sagenhafte Schülerpferde“ eine spannende Ausstellung zu schaffen. Brockmann: „Die Schüler haben Pferdeskulpturen aus Holz kreiert. Sie entstanden nach mystischen Vorbildern aus der Sagenwelt.“ Neben dem Trojanischen Pferd finden sich auch das acht-beinige Slebnir und die gruseligen Nachtmahre darunter.

Zur Vernissage am 15. Mai ab 11 Uhr sollen den Besuchern – es werden wieder mehr als 400 Interessierte aus der Reiterstadt, aber auch aus Bremen, Hamburg und Hannover erwartet – neben beschreibenden Texten auch noch Rollenspiele geboten werden. Die jungen Künstler verwandeln sich dabei in die Reiter ihrer Pferde und berichten über deren Geschichte und Besonderheiten.

„Es ist immer wieder spannend zu beobachten, wie sich Kinder mit Kunst auseinandersetzen und auf diesem Wege erkennbar wird, wie sie ihre Welt sehen.“ Nach der Vernissage am Museumstag ist die Schau noch bis zum 29. Mai zu bewundern. Am 21. Mai werden die Schüler ihre Performance ab 11 Uhr abermals zum Besten geben.

Doch auch rund um Verden gibt es am 15. Mai spannende Museen zu entdecken. So beteiligen sich in Bremen das Gerhard-Marcks-Haus, das Overbeck-, das Focke- und das Übersee-Museum an der Aktion. Außerdem locken das Museum Nienburg und die Museumsanlage in Osterholz-Scharmbeck mit Museumstags-Programm.

■ Der Eintritt ins Pferdemuseum ist am 15. Mai kostenlos. Weitere Infos unter ***www.museumstag.de*** und ***www.dpm-verden.de***

ACHIM/OYTEN/VERDEN

Vater und Tochter verletzt

ACHIM Wegen fahrlässiger Körperverletzung ermittelt die Polizei gegen eine Transporterfahrer. Der 64-Jährige hatte am Donnerstag beim Rückwärtsfahren in der Straße Am Marktplatz einen Vater und seine eineinhalb-jährige Tochter im Kinderwagen übersehen und angefahren. Die Verletzten mussten anschließend in einem Bremer Krankenhaus behandelt werden. (eb)

UNSER WETTER

Sonntag	Montag	Dienstag
22°/12°	23°/14°	23°/14°

Erntedank und 1.000 Jahre

BADEN Der Verein Arbeitsgemeinschaft Badener Vereine trifft sich am kommenden Mittwoch, 11. Mai, ab 19 Uhr in der Gaststätte „Zur alten Wasserburg“. Im Mittelpunkt steht ein für Oktober geplantes Erntedankfest, das bereits auf die 1.000-Jahr-Feier des Ortsteils in Jahr 2013 einstimmen soll. (eb)

Pipeline nimmt Form an

LANDKREIS Die Schweißarbeiten an der Nordeuropäischen Erdgasleitung (NEL) werden in der kommenden Woche beginnen. Bis Sommer 2012 soll die 440 Kilometer lange Pipeline für die Inbetriebnahme im Herbst fertig gestellt werden. An allen Abschnitten der Trasse werden seit einigen Wochen Bodenarbeiten vorgenommen. Im Landkreis Verden läuft die Pipeline durch Gebiete in Thedinghausen, Achim, Oyten und Ottersberg. Die zu verschweißenden Rohrstücke sind jeweils 18 Meter lang und 15 Tonnen schwer. (hb)

Brasilanischer Besuch

Rotarier aus Sao Paulo bei Achims Polizei

ACHIM Polizeichef Jörg Wesemann konnte jetzt eine Delegation des „Rotary Group Study Exchange“ aus Sao Paulo in Brasilien in seiner Dienststelle begrüßen. Während eines Referates über den Inhalt und die Ziele des kriminalpolizeilichen Umgangs mit Kinder- und Jugendkriminalität in Niedersachsen kam spontan der Wunsch auf, eine deutsche Polizeidienststelle genauer inspizieren zu dürfen. Diesem Wunsch kamen Wesemann und seine Kollegen gerne nach. Nach der Besichtigung der Einsatzzentrale, der Streifenwagen und der „Zellen“ zeigten sich die Besucher vor allem von der Ausstattung der Station beeindruckt. (eb)

Oberkommissar Bernd Junker (3. v. l.) und Achims Polizeichef Jörg Wesemann (4. v. r.) inmitten der Rotarier Foto: pv

B+B
BREMER UND BREMERHAVENER WÄHLERGEMEINSCHAFT

ABLENKUNGSMANÖVER

Die Rotgrünen und die Schwarzgelben machen unseren schönen Bierdeckel zum Politikum. Ein reines Ablenkungsmanöver, denn: B+B hat die bessere Politik im Angebot und steht für ...
... ein Bremen-gerechtes Finanzsystem und gegen rotgrünes Kaputtsparen,
... mehr Grundbildung für unsere Kinder,
... mehr Engagement für unsere Mittelschicht,
... mehr Sicherheit für unsere älteren Mitbürger!

www.2b-bremen.de | www.2b-bremerhaven.de

LISTE 9

B+B-Spitzenkandidat **Michael Busch**